



## PRESSEINFORMATION der DENKWERKSTATT St. Lambrecht

*Fokus auf Altern und die sich permanent ändernden Lebensentwürfe.  
Die 12. Denkwerkstatt St. Lambrecht startet am 8. Mai 2019.*

—

*Erstmals mit Medienakademie: Journalismus lernen an  
der Schnittstelle zwischen Wirtschaft, Politik und Gesellschaft.*

Wien / St. Lambrecht, 6. Mai 2019

Polylog verbunden mit viel Zeit für Dialoge prägen die Arbeit in der DENKWERKSTATT St. Lambrecht. Vom 8. Mai bis 10. Mai 2019 widmen sich hervorragende Persönlichkeiten unter der Leitung von Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Mazal der Thematik

*„POTENZIALE — Einkommen - Vorsorgen - Auskommen“.*

Die Denkwerkstatt St. Lambrecht versteht sich als die spezifische Plattform für Grundlagenarbeit und Gespräche zu gesellschaftlichen Entwicklungen mit den Schwerpunkten Planbarkeit und Sicherheit in den Lebensphasen nach dem Berufsleben. Ziel der DENKWERKSTATT ist es daher, zum besseren Verständnis der komplexen ökonomischen und sozio-kulturellen Veränderungsprozesse der Gegenwart beizutragen, und im interdisziplinären Gespräch wissensbasierte

Grundlagen für nachhaltige Reformen im Bereich der Alterssicherung zu erarbeiten und den Entscheidungsträgern zur Verfügung zu stellen.

Hervorragende Persönlichkeiten vernetzen ihre Planungen, Erfahrungen, Forschungsergebnisse und Ziele und legen im intensiven Gedankenaustausch ihre Perspektiven dar. Älterwerden als Wachstumsprozess begleitet den Lebensweg der Menschen und formt die Lebensentwürfe. Die Fragestellung Bildung und Ausbildung als Faktor für die persönlichen Zukunftsperspektiven eröffnet und begleitet die Gespräche in der DENKWERKSTATT.

o.Univ.-Prof. Dr. Christoph BADEL / VD Andreas CSURDA / Landesrat Christopher DREXLER / Douglas HOYOS-TRAUTTMANSDORFF B.Sc. / Michael JAYASEKARA / Jerson JIMÉNEZ / Dr. Felix JOSEF / Prof. Dr. Rudolf KARAZMAN / DI Christian KEHRER / Dr. Michael LANDAU / Univ.-Prof. Dr. Wolfgang MAZAL (Tagungsleiter) / Prof.in Dr.in Rotraud A. PERNER MTh / GD Dr. Winfried PINGGERA / Hon.-Prof. Sektionschef i.R. Dr. Walter Pöltner / VD DI Manfred RAPF / DDr. Paul F. Röttig / Univ.-Prof. Dr. Rudolf TASCHNER / Mag. Wolfgang TRAINDL / GD i.R. Dr. Ewald WETSCHEREK / em. o.Univ.-Prof. Dr. Georg WICK / GD KR Mag. Andreas ZAKOSTELSKY.

Mit der Zielsetzung Journalismus lernen an der Schnittstelle zwischen Wirtschaft, Politik und Gesellschaft findet im Rahmen der DENKWERKSTATT St. Lambrecht eine Medienakademie in Kooperation mit dem Kuratorium für Journalismusausbildung (KfJ) und der Wochenzeitung DIE FUCHE statt.

Die Leitung der Medienakademie übernimmt Brigitte QUINT. Die Journalistin publizierte für diverse deutsche Medien, ehe es sie nach Österreich verschlug. Aktuell arbeitet sie als freie Autorin und Reporterin. Brigitte Quint wurde zudem vom KfJ als „Trainerin im Journalismus“ zertifiziert.

Programm: [https://denkwerkstatt-stlambrecht.org/media/upload/editor/files/dsl\\_programm-2019\\_web.pdf](https://denkwerkstatt-stlambrecht.org/media/upload/editor/files/dsl_programm-2019_web.pdf)

Prof. Dr. Johannes M. Martinek, 0664 3145509  
mailto: [j.martinek@denkwerkstatt-stlambrecht.org](mailto:j.martinek@denkwerkstatt-stlambrecht.org)

---

Gesellschaft für Zukunftssicherung und Altersvorsorge - Denkwerkstatt St. Lambrecht  
Sitz Wien, ZVR-Zahl 850375011, BPD Wien — 1040 Wien, Wiedner Hauptstraße 57  
Mobil: **0043 664 3145509** — [j.martinek@denkwerkstatt-stlambrecht.org](mailto:j.martinek@denkwerkstatt-stlambrecht.org)  
[www.denkwerkstatt-stlambrecht.org](http://www.denkwerkstatt-stlambrecht.org)